



.den 14.05.2012

Fraktion der  
Christlich Demokratischen Union  
im Stadtbezirksrat Herrenhausen-Stöcken  
der Landeshauptstadt Hannover

Wolfgang Neubauer  
Quantelholz 38  
30419 Hannover

An die Bezirksbürgermeisterin  
im Stadtbezirk Herrenhausen-Stöcken  
Frau Marion Diener  
über den  
Bereich Rats-und Bezirksratsangelegenheiten

**Anfrage**

gemäß § 14 der Geschäftsordnung des Rates  
der Landeshauptstadt Hannover  
in die nächste Sitzung des Stadtbezirksrates  
Herrenhausen-Stöcken

**Regressansprüche**

Nach Baumaßnahmen an Straßen und Plätzen gab es verschiedentlich tatsächliche oder vermeindliche Mängel. So wurden vor zwei Jahren Asphalt Schäden in der Straße „Quantelholz“ ausgebessert. Dieses „Flickwerk“ ist nach dem gerade vergangenen Winter erneut weggebrochen wie die Asphalt Schäden vor zwei Jahren. Dieser Zustand wurde der Verwaltung mit einer Anfrage im Bezirksrat in der Aprilsitzung bekannt -vergl. DS 15-0780/2013-. Ende April – vermutlich am 29.4.2013 - wurden die neuerlichen Schäden in der Asphaltdecke wiederum „ausgebessert“, d. h. frischer Asphalt wurde in die offenen Stellen etwa in 1 cm Stärke eingebracht, geglättet und mit etwas Sand abgestreut. Manche unmittelbar daneben liegende offenen Stellen blieben unberücksichtigt. Manche „bearbeiteten“ Stellen wurden nicht gänzlich mit Asphalt gefüllt, es blieben Lücken (s. anliegende Fotos).

**Wir fragen daher die Verwaltung**

1. Wurden die „Ausbesserungsarbeiten“ vom städtischen Tiefbauamt durchgeführt oder erfolgte ein Auftrag an Dritte?
2. Wer ist für die nicht bearbeiteten offenen Asphalt Schäden zuständig? Sollen diese noch bearbeitet werden oder sind die Reparaturen abgeschlossen?
3. Wenn Dritte mit den Ausbesserungsarbeiten betraut wurden, hat die Stadt die Möglichkeit, Nachbesserung zu fordern oder gar Regressansprüche zu stellen?

Wolfgang Neubauer  
Fraktionsvorsitzender